



Ausgabe 04/2018
April/Mai 2018



Gemeindenachrichten



Foto: Franz Leitgeb

INHALTSVERZEICHNIS

Brief Bürgermeister Gerhard Lindbichler
Wohnungsanzeige Vorderstoder
Ehrung Christine und Petra
Bergladen pro Vorderstoder
Volksschule Vorderstoder
Stammtisch für pflegende Angehörige
Agenda 21, Wandergruppe informiert
Kindergarten Vorderstoder
Musikverein Vorderstoder
Almgasthof Baumschlagereith
Gesunde Gemeinde Vorderstoder
Asiatischer Laubholzbockkäfer
Vortrag „Ja zum Leben trotz Demenz“
Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf/Krems
Die Zukunft der Steyr mitgestalten

OÖ Jagdverband
Fußballtraining Windischgarsten
Mobiles Reisebüro

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Tag der offenen Tür in der
Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf
Mittwoch, 23. Mai 2018, ab 13:00 Uhr

Exkursion zur Gärtnerei Schützenhofer, Rohr
Freitag, 1. Juni 2018, 13:00 Uhr



Liebe Vorderstoderer und Vorderstoderinnen,

seit wenigen Tagen habe ich die Aufgabe des Vorsitzenden des Tourismusverbandes Pyhrn-Priel für die nächsten Monate interimistisch und auf Wunsch von Landesrat Strugl bis zur Neuwahl im Herbst übernommen. Auf Grund der Schieflage in der Touristischen Freizeiteinrichtung Pyhrn-Priel GmbH (TFPP), wo die 9 Gemeinden und der mehrgemeindige Tourismusverband Gesellschafter sind, ist auch die Situation im mehrgemeindigen Tourismusverband und dessen Marketinggesellschaft Pyhrn Priel Tourismus GmbH mehr als angespannt.

Durch den Betrugsfall in der TFPP (es gilt noch immer die Unschuldsvermutung) und Kostenüberschreitungen bei den Projekten der Mountainbike Trailogie ist die GmbH in das Insolvenzverfahren geschlittert und geht nun in ein Sanierungsverfahren mit Masseverwalter, das die Gläubiger bei der Tagsatzung im Juni mehrheitlich genehmigen müssen.

Für die Gesellschafter und hier vor allem die Abgangsgemeinden war es nicht möglich, das nötige Eigenkapital nachzuschließen. Deshalb musste der bestellte Geschäftsführer die Insolvenz anmelden. Wir als Gemeinde können dafür überhaupt nichts. Wir haben die Pflicht, den Schaden zu begrenzen und zu versuchen, die Gesellschaft weiter zu führen, damit die bisherigen Projekte und Investitionen nicht völlig sinnlos waren.

In einer gemeinsamen Kraftanstrengung mit dem Land OÖ, allen Gemeinden und dem Tourismusverband soll das Schiff wieder flott gemacht werden, damit die positive Entwicklung der Region Pyhrn Priel und damit auch in Vorderstoder weiter gehen kann – wahrlich keine leichte Aufgabe, aber wir können das schaffen.

In unserer Nachmittagsbetreuung für die Schüler in Vorderstoder gibt es eine Änderung. Statt 3 Nachmittagen werden jetzt nur noch 2 Nachmittage pro Woche angeboten statt Herrn Robert Hüttmann hat Frau Elvira Antensteiner die Betreuung unter der Patronanz des Hilfswerkes OÖ übernommen. Robert - herzlichen Dank für die tolle Arbeit und alles Gute Elvira!

Die Musikkapelle ist am 1. Mai zuerst im Ort und dann im Ortsteil „Mitterkrotzen“ unterwegs – wir freuen uns.

**Euer Bürgermeister
Gerhard Lindbichler**



WOHNUNGSANZEIGE VORDERSTODER

Freie Wohnungen in Vorderstoder

Adresse: Vorderstoder 58/3, 4574 Vorderstoder
Lage: im Ortszentrum (1. Stock Bergladen)
Kaltmiete: € 396,12 inkl. Ust (monatlich)
Betriebskosten: ca. € 100,00 (monatlich)
Kautions: € 792,24 (doppelte Monatsmiete)
Bezug: ab 01.07.2018
Ablöse Küche: € 750,00

Bewerbungsfrist: **Mittwoch, 16. Mai 2018**

**BILANZ
BUCHHALTERIN**



der Kammer der Wirtschaftstreuhänder

Frieda Stadtfeld - 4574 Vorderstoder

Tel 0664 / 52 42 778

Fax 07562 / 60166

www.bilanzbuchhaltungstadtfeld.at

Buchhaltung - Jahresabschluss - Personalverrechnung
 Fakturierung - Steuerberatung *it. BiBuG

Kompetent - Preiswert - Professionell

**Wir präsentieren gerne Ihre Werbung oder Ihre
Kleinanzeigen, Glückwünsche etc.:**

3 Zeilen - € 3,-	1/8 Seite - € 10,-
1/4 Seite - € 20,-	1/3 Seite - € 26,-
1/2 Seite - € 40,-	1 Seite - € 80,-

Die Gemeindenachrichten sind eine amtliche Mitteilung und werden jedem Haushalt im Ortsgebiet von Vorderstoder zugestellt.



WOHNUNGSANZEIGE VORDERSTODER

Alle eingegangenen Bewerbungen werden nach Ablauf der Bewerbungsfrist vom zuständigen Ausschuss für Wohnungsangelegenheiten nach den neu erarbeiteten Vergabekriterien bewertet. Diese Bewertung wird dem Gemeinderat der Gemeinde Vorderstoder vorgelegt, der in seiner Sitzung am Donnerstag, 24. Mai 2018 die Wohnung vergeben wird.

Bewerbung: Auf der Homepage www.vorderstoder.ooe.gv.at können sie sich den für die Bewerbung erforderlichen Fragebogen herunterladen. Bitte diesen Fragebogen ausfüllen und am Gemeindeamt unterschrieben abgeben.

Nähere Informationen erhalten sie am Gemeindeamt Vorderstoder unter der Tel.Nr.: 07564 82 55

EHRUNG CHRISTINE UND PETRA

Im Rahmen des heurigen Bezirkstreffens der Gesunden Gemeinden Kirchdorf wurden von Seiten des Landes OÖ Frau Christine Zauner und Frau Petra Rohregger für jeweils mehr als 10 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit als Arbeitskreisleiterinnen geehrt.



Quelle: Bezirksrundschau

Die Gemeinde Vorderstoder gratuliert den beiden sehr herzlich zu dieser Ehrung und bedankt sich für ihre Engagement für die Gesunde Gemeinde Vorderstoder.



BERGLADEN PRO VORDERSTODER



Kontakt:

Renate Klinser
Tel. Nr. 07564 200 65
e-mail: pro.vorderstoder@pfeiffer.at

Öffnungszeiten:

Montag:

08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von
15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Dienstag:

08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Nachmittag geschlossen

Mittwoch:

08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Nachmittag geschlossen

Donnerstag:

08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von
15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag:

08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von
15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag:

08.00 Uhr bis 12.00 Uhr



Wir danken für Ihren Einkauf im Bergladen Vorderstoder, Sie sichern damit unsere Nahversorgung sowie Arbeitsplätze in der Gemeinde Vorderstoder.

Mit ihrem Einkauf leisten sie einen wichtigen Beitrag für die Lebensqualität in der Gemeinde Vorderstoder.

VOLKSSCHULE VORDERSTODER

Projekt Luchs

Am 5. 3. 2018 fand das Projekt „Pro-Luchs“ für die 3./4. Schulstufe statt.

Zu Beginn zeigte uns Gudrun ein originalgroßes Modell eines Luchses. Wir waren erstaunt, weil wir ihn uns größer vorgestellt haben.

Danach sahen wir einige Bilder vom Luchs und auch eine Landkarte, auf der man sah, wo er überall in Europa vorkommt. Am Luchsmodell erklärte uns Gudrun verschiedene Körperteile, z. B. wie die Haarbüschel am Ohr heißen. Über einen Lautsprecher am Computer konnten wir die verschiedenen Laute des Luchses hören. Gudrun hatte ein Skelett von einem Luchskopf und Pfotenabdrücke von verschiedenen Wildtieren mit. Sehr lustig war ein Spiel, bei dem wir unsere Sprungweite mit der von Wildtieren verglichen. Einige Schüler sprangen fast 2 m aus dem Stand, vergleichbar mit dem Sprung einer Heuschrecke. Danach gab es ein Quiz und noch ein Spiel, bei dem einer der Luchs mit verbundenen Augen und einer ein Reh mit einem Plastiksack am Fuß war. Der Luchst musste hören, wo das Reh herumläuft und es fangen.

Das ganze Projekt und auch die Geschenke, die wir am Schluss bekamen, gefielen und sehr.

Rosa, Hanna-Lena, Stefanie



Der Adler Aaron

Am 7. 3. 2018 kam der Autor Jonathan Mittermair zu uns und erzählte uns über sein Buch „Der Adler Aaron und das geheimnisvolle Erfolgstagebuch“.

Er erzählte uns die Geschichte vom kleinen Adler Aaron, der auf einem Hühnerhof aufwächst und erst durch einen erwachsenen Adler namens Magnus erkennt, dass er ein Adler und kein Hahn ist. Aaron verlässt den Bauernhof und zieht mit Magnus in die Berge, um das Fliegen zu lernen. Jonathan, der Autor, machte zwischendurch mit uns Übungen, die uns helfen sollen, mutiger zu werden und mehr Selbstbewusstsein zu bekommen. Danach bekam jeder ein Erfolgstagebuch, in welches man jeden Tag am Abend drei Erfolge schreiben soll.

Am Schluss bekam auch noch jedes Kind eine Ausgabe des Buches vom Adler Aaron. Die Lesung hat uns sehr gut gefallen.

Stephanie, Hanna-Lena, Philip, Kerstin-Vera



Radworkshop

Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder ein Radworkshop statt. Besonders für die 4. Schulstufe war es eine gute Übung und Vorbereitung für die Radfahrprüfung. Sabine gab uns dazu viele Tipps zum Üben. Gleich zu Beginn erfuhren wir, welche Punkte man beim Helmaufsetzen beachten muss. Wir lernten auch, wie man richtig bremst, ohne nach vorne zu fallen. Auch ein paar Stürze gab es, da wir übten, mit besonders leichtem Gang zu fahren, dabei verliert man leicht das Gleichgewicht. Sabine erklärte uns ausführlich, wie man in welchen Situationen schalten soll. Das haben viele von uns nicht gewusst. Leider war es sehr kalt, da es heuer Ende März in der Früh noch sehr frostig war. Aber wir haben trotzdem viel gelernt und viel Spaß gehabt.



VOLKSSCHULE VORDERSTODER

Zum Schluss gab es einen Radcheck. Jeder erfuhr, ob sein Rad verkehrssicher ist oder nicht.

Rosa, Antonia, Stefanie, Stephan, Kerstin-Vera, Hanna-Lena



STAMMTISCH FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

STAMMTISCH für pflegende Angehörige
Fit in den Frühling mit den Smovey – Ringen

Die Smoveys sind ein vielseitiges Trainingsgerät, zur Kräftigung des gesamten Körpers (97% der Muskulatur wird aktiviert). Mit dem Training wird die Ausdauer gesteigert, Verspannungen im Nacken/ Schulter und Rückenpartie gelöst, die Beweglichkeit verbessert, das Lymphsystem massiert, das Gleichgewicht und die Koordination geschult, um nur einige positive Auswirkungen aufzuzählen.

Das Training ist für alle Stammtischteilnehmer geeignet, da man die Übungen variieren kann und ich individuell auf die Teilnehmer eingehe.

Mitzubringen: Sportkleidung, Turnschuhe, Trinkflasche (bei Schönwetter gehen wir auch hinaus)

Wann: Donnerstag, 3. April 2018 um 19:00 Uhr
Wo: BAPH Windischgarsten, Vortragsraum GG

Gruppenleiterin:

DGKS Elisabeth Fachberger
07562/ 5422-603
elisabeth.fachberger@wdg.shvki.at

Organisation:

GG Roßleithen, Sepp Stummer



AGENDA 21 WANDERGRUPPE INFORMIERT

Liebe Vorderstoderer!

EINLADUNG zur 1. Wanderwegepaten-Sitzung

Freitag, den **04. Mai 2018 um 19:30 Uhr** im Vereinsraum Obergeschoß Turnsaal

PROGRAMM:

- Wie werde ich Wanderwegepate?
- Welche Aufgaben übernehme ich?

Eingeladen sind alle, die sich schon für dieses Amt entschieden haben und alle, die sich noch an diesem Ehrenamt beteiligen möchten!



INFOPUNKT – 10 RUNDWANDERWEGE

Gut Ding braucht Weile, aber nun ist sie fertig, die INFOTAFEL und kann eröffnet werden!



Wann: 10. Juni 2018
Beginn: 13:00 Uhr
Treffpunkt: Dorfstüberl
Segnung: Pfarrer Dr. Gerhard Hackl
Wanderung: Rieserrunde mit Raststationen beim Mittermair und beim Rieser
Ausklang: Dorfstüberl

Agendagruppe Wandern



KINDERGARTEN VORDERSTODER

Die Blasmusik im Kindergarten!

Seit einiger Zeit geht es bei uns im Kindergarten sehr musikalisch zu! Jede Woche besucht uns ein Musiker oder eine Musikerin aus der Musikkapelle Vorderstoder und stellt uns ein Instrument vor.

Wir dürfen ausprobieren, mitsingen, Fragen stellen, alles angreifen und erforschen!

So bekommen wir eine Idee davon, was es heißt, ein Musikinstrument zu erlernen und zu spielen.

Erstaunt stellten wir fest, dass es – wenn man die richtige Technik beherrscht- auch als kleiner Mann oder kleine Frau möglich ist, dem riesigsten Instrument einen Ton zu entlocken!

Wir bedanken uns bei der Musikkapelle Vorderstoder für diese tolle Projektidee und wünschen euch viele, viele musikalische Nachwuchsmusiker, die vielleicht bald aus den Reihen unseres Kindergartens kommen.

Besonders bedanken wir uns auch noch bei all jenen Musikern, die sich tatsächlich am Vormittag extra Zeit genommen haben, um ihr Instrument bei uns zu präsentieren: *Horst Kniewasser, Christofer Antensteiner, Harald Eibl, Andrea Platzer, Schlesinger Georg vulgo Schleiferl, Helmut Gutleder.*





MUSIKVEREIN VORDERSTODER



Die Musikkapelle besucht am 1. Mai den Ortsteil „Mitterkrotzen“

Nach dem traditionellen „Weckruf“ durch den Ort werden wir heuer den Bewohnern im Bereich zwischen „Stensberg“ und „Bucheiben“ an zentralen Plätzen



(Anleitner/Baderau und Zamsegg) ein musikalisches Ständchen darbringen sowie ein kleines Präsent zum 1. Mai überreichen. Wir hoffen damit auch wieder einen kleinen Beitrag zur Förderung einer guten Nachbarschaft zu leisten. Die jeweiligen Haushalte in diesem Gebiet werden in den nächsten Tagen noch gesondert darüber informiert. Wir freuen uns wieder auf nette gemeinsame Stunden und schon jetzt vielen Dank an die jeweiligen Gastgeber!

... weiterer Ausblick auf 2018:

Am Samstag, 26. Mai sind wir zu Besuch bei der Lobminger Ortmusik (Nähe St. Michael in der Steiermark) und spielen nach dem gemeinsamen Einmarsch (15:30 Uhr) mit vier weiteren Gastkapellen einen Dämmererschoppen beim „WALD'L FEST“ in St. Stefan ob Leoben.

16h00 **MV St. Stefan/Kaisersberg**

17h00 **MV Palfau**

18h00 **MV Vorderstoder**

19h00 **MV Bergkapelle Eisenerz**

20h00 **Marktmusikkapelle Gaihorn/Treglwang**

20h30 **VIERA BLECH**

Wer sich das nicht entgehen lassen möchte, kann gerne mit uns mitkommen! Abfahrt in Vorderstoder um 13:15 Uhr (Gemeindeamt) und Heimreise etwa um Mitternacht. Fahrpreis: EUR 25,- / pro Person Anmeldung beim Obmann (0664 82 14 928).

Unseren musikalischen Höhepunkt bildet dieses Jahr unser **4. Konzert am Bauernhof**, wozu wir schon

jetzt alle Freunde unserer Musikkapelle am **Samstag, 7. Juli** um 20:00 Uhr (Ersatztermin Sonntag, 8. Juli um 15:00 Uhr) im **Ferienhof Großgrub** ganz herzlich einladen!

Auch von den **„Stoderer Kitz“** gibt es wieder einen Auftritt und zwar ein Muttertagskonzert am **Sonntag, 13. Mai** um 10:00 Uhr im **Comptonsaal** (Hinterstoder) und sie freuen sich auf viele Besucher!

Danke an unsere „unterstützenden“ Mitglieder
Seit unserer Aussendung betreffend Mitgliedsbeitrag 2017 konnten wir erfreulicherweise bereits wieder eine beachtlich große Anzahl an Zahlungseingängen verzeichnen - ein **herzliches Dankeschön** dafür und für die damit verbundene Treue zur Musikkapelle sowie auch für die tlw. sehr großzügigen Spenden!

Josef Berger-Schauer, Obmann

ALMGASTHOF BAUMSCHLAGERREITH

Almgasthof Baumschlagereith



F RÜHLINGSERWACHEN

am Staatsfeiertag, 01.05.2018 ab 12.00

Gastgarten-Eröffnung

**Riesenschnitzel
&
Live Musik, uvm.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Familie Schrems und Team

Öffnungszeiten: Mi.-Mo. 10.00-18.00 Uhr und nach Vereinbarung!
0660/5160008, www.baumschlagereith.at, info@baumschlagereith.at



**GESUNDE GEMEINDE
VORDERSTODER**



**GESUNDE GEMEINDE
VORDERSTODER**



AKTIV und VERANTWORTUNGSBEWUSST



*Bienenfreundliche
Blumen, Kräuter und
Sträucher

natürliche
Schädlingsbekämpfung
und Spritzmittel*

Freitag 1. Juni 2018

Exkursion zur Gärtnerei

Schützenhofer, Rohr

Abfahrt: 13:00 Uhr

Führung: 14:00 Uhr

Rückfahrt: ca. 17:00 Uhr



Die Kräuterpädagogin Bernadette Schützenhofer wird uns durch den Garten führen und uns dabei Wissenswertes zum Thema erzählen und unsere Fragen beantworten.

Anschließend Einkaufsmöglichkeit

Anmeldung: Ingrid Tossmann Tel. 0699 10970022

Es werden **Fahrgemeinschaften** gebildet, **Treffpunkt Kindergarten**



ASIATISCHER LAUBHOLZBOCKKÄFER



ASIATISCHER LAUBHOLZBOCKKÄFER



Baumschädling bedroht heimische Laubbölder!

Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechender Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südostasiatischen Raum, eingeschleppt wird.

Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben. In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als **Quarantäneschädling**, der zwingend zu bekämpfen ist.

Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbreitung durch eine gezielte Suche verhindert werden.

Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

SO KÖNNEN SIE HELFEN

Überprüfen Sie, ob Laubgehölze (Bäume und Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind:

Erkennungsmerkmale

- nur frisches Laubholz (bevorzugt **Ahorn, Roßkastanien, Weiden und Pappeln**) mit einem Durchmesser ab 2 - 3 cm werden befallen
- kreisrunde Ausbohrlöcher Durchmesser 1 - 1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfräsgänge, Larven
- Käfer 20 - 35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge

Nähere Infos im Internet unter:

www.land-oberoesterreich.gv.at unter Themen > Land- und Forstwirtschaft > Forstdienst > Forstschutz

BITTE MELDEN

Bei Verdacht bitte rasch **Meldung an das Gemeindeamt** (das die Meldung umgehend der zuständigen Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft zur Abklärung weiterleitet).

Jeder Verdachtsmeldung wird nachgegangen und jeder Verdacht wird abgeklärt.

Je früher ein Befall erkannt wird, desto wirksamer, rascher und effizienter sind die Bekämpfungs- und Ausrottungsmaßnahmen.



VORTRAG „JA ZUM LEBEN TROTZ DEMENZ“



Ja zum Leben trotz Demenz

"Ich möchte Sie berühren und nicht nur informieren" – so beginnt Helga Rohra meist ihre Vorträge, und das gelingt ihr auch. Sie gewährt seltene Einblicke in die Welt eines Menschen mit diagnostizierter Demenz, erzählt auf packende Art und Weise, wie sie tagtäglich mit der Demenz lebt und trotz der Schwierigkeiten daraus sogar gestärkt hervorgeht.



Vortragende:

Helga Rohra

Autorin & Demenzaktivistin

EU – Arbeitsgruppe der Menschen mit Demenz Brüssel
Dementia Alliance International Washington

Dienstag, 15. Mai 2018

19:00 Uhr · Kirchdorf · GH Rettenbacher

Eintritt: Freiwillige Spenden!

Eine Veranstaltung vom Roten Kreuz Kirchdorf Mobiles Hospiz, Gesundheits- und Soziale Dienste und der Demenzberatungsstelle Micheldorf vom Verein MAS Alzheimerhilfe



Aus Liebe zum Menschen.

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT KIRCHDORF/KREMS

Tag der offenen Tür

in der Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf

am 23. Mai 2018 ab 13:00 Uhr

- Eröffnung durch LH Mag. Thomas Stelzer
- Führungen durch das neue Amtsgebäude der Bezirkshauptmannschaft
- Jubiläumsausstellung "150 Jahre Bezirkshauptmannschaften"
- Präsentation von Einsatzfahrzeugen der Polizei, Rotes Kreuz und Freiwilligen Feuerwehr
- Zivilschutzverband OÖ: "Blackout - Eigenvorsorge!"
- **Bezirksquiz** – auf die Gewinner warten tolle Preise!
- Musikalische Umrahmung durch Schülerinnen und Schüler der Musik-NMS Kirchdorf



TAG DER OFFENEN TÜR
am 23. Mai 2018
Ausstellung: 23. Mai - 9. Juni
8H Kirchdorf



DIE ZUKUNFT DER STEYR MITGESTALTEN



Meinung der Bevölkerung ist gefragt

Wie kann ein verantwortungsvoller Umgang mit der Steyr und ihren Nebengewässern im Spannungsfeld zwischen Nützen und Schützen gestaltet werden? Zu dieser Frage können ab 9. April bis 25. April 2018 alle BewohnerInnen der Gemeinden Edlbach, Grünburg, Hinterstoder, Klaus an der Pyhrnbahn, Molln, Rosenau am Hengstpaß, Roßleithen, Spital am Pyhrn, St. Pankraz, Steinbach an der Steyr, Vorderstoder und Windischgarsten ihre Meinung auf www.diesteyr-WERTschaetzen.at äußern. Mitmachen zahlt sich doppelt aus: Die TeilnehmerInnen können nicht nur bei der zukünftigen Gestaltung ihrer Gewässer mitreden, sondern auch einen Kurzurlaub im Hotel Klosterbräu***** & SPA in Seefeld in Tirol gewinnen.

Die Steyr flussaufwärts von Grünburg und ihre Nebengewässer wie die Teichl, die Steyrling oder die Krumme Steyrling haben – im Gegensatz zu vielen anderen Gewässern in Oberösterreich – über weite Strecken ihren natürlichen Charakter bewahrt. Gleichzeitig werden die Gewässer der Region auch intensiv durch den Menschen genutzt. Welche Rolle spielen die Steyr und ihre Nebengewässer dabei etwa für Naherholung und Tourismus? Welche Verbesserungen wünschen sich die Bürgerinnen und Bürger hinsichtlich der Angebote rund um den Fluss? Wie stehen die Menschen zu Natur- und Gewässerschutzbemühungen in der Region?

In 15 Fragen zu Tourismus und Naherholung, Gewässer- und Naturschutz sowie dem Lebens- und Arbeitsraum in der Flussregion bittet das Land Oberösterreich im Rahmen der Online-Befragung die Bevölkerung um ihre Meinung und Einschätzung. Das Ergebnis soll als Stimmungsbild dienen, das Verwaltung und Interessensvertretungen für die nächsten Jahre eine wichtige Grundlage bei Planungen und Schwerpunktsetzungen gibt.

Bei der Online-Befragung können alle Wahlberechtigten im Einzugsgebiet der Steyr flussaufwärts von Grünburg mitmachen. Wer die Fragen vollständig beantwortet, kann zudem an der Verlosung teilnehmen. Zu gewinnen gibt es einen Aufenthalt von 2 Nächten für 2 Personen mit Gourmet-Halbpension im Hotel Klosterbräu***** & SPA in Seefeld in Tirol, inklusive Nutzung des mehrfach prämierten Wellnessbereiches und Klosterbräu younique services.

Beteiligungsprozess „Die Steyr WERT schätzen“

Der Online-Fragebogen wurde auf Basis von Diskussionsveranstaltungen unter dem Motto „Die Steyr WERT schätzen“, welche von März bis November 2017 in der Flussregion mit Beteiligung von Vertretern aus Wirtschaft, Politik, Tourismus, Wasserwirtschaft, Fischerei, Naturschutz, Kultur, Bildung und Verwaltung stattfanden. An vier Abenden wurde über zukünftige Nutzungsmöglichkeiten der Steyr diskutiert, die Diskussionsinhalte fließen in den Fragebogen ein. Die Ergebnisse aus den Stakeholder-Treffen und der Online-Umfrage werden der Öffentlichkeit im Sommer 2018 präsentiert.

Über das EU-Projekt SPARE

Der Beteiligungsprozess erfolgt im Rahmen eines von der EU geförderten Interreg Projekts (SPARE), bei dem das Amt der oberösterreichischen Landesregierung Projektpartner ist. SPARE (Strategic Planning for Alpine River Ecosystems) verfolgt das Ziel, die unterschiedlichen Schutz- und Nutzungsansprüche an Flüsse besser aufeinander abzustimmen und das Bewusstsein für die Leistungen und die Verletzlichkeit von Flüssen im Alpenraum zu stärken. Neben dem Beteiligungsprozess im Einzugsgebiet der Steyr flussaufwärts von Grünburg/Steinbach a.d. Steyr werden in den anderen alpinen Projektgebieten an den Flüssen Drome (Frankreich), Inn (Schweiz, Engadin), Soca (Slowenien) und Dora Baltea (Italien, Aostatal) ähnliche Beteiligungsprozesse durchgeführt.

Kontakt für Rückfragen:

tatwort Nachhaltige Projekte GmbH
Mag. Christine Ehrenhuber, Tel.: 01 409 55 81 – 223
E-mail: christine.ehrenhuber@tatwort.at



OÖ JAGDVERBAND

Wenn die Natur in den Revieren erwacht

Nach einem teils schneereichen und frostigen Winter, freuen sich die Menschen nun wieder auf wärmere Temperaturen und den Frühling.

Auch das Wild stellt sich um. Die Energiereserven in Form von Fetteinlagerungen gehen nämlich zu Neige und die Jungtiere werden in den nächsten Monaten geboren. Viele Veränderungen in der Natur, ob Geweihverlust mit anschließendem neuen Wachstum desselben oder der Fellwechsel, wird nicht durch die Temperatur gesteuert, sondern über die Tageslänge. Über den längeren Einfall von Licht auf bzw. in das Auge werden Hormone produziert und ausgeschüttet, die wiederum Einfluss auf körperliche Veränderungen nehmen und diese somit steuern.

Winterschläfer wie der Siebenschläfer oder das Murmeltier erwachen – je nach Höhenlage – langsam. Diese Strategie, den Winter zu überdauern, ist aber nicht mit der Winterruhe des Braunbären oder des Dachses zu verwechseln. Denn diese können alleine aufgrund deren Größe gar nicht diese Reduktion des Stoffwechsels und einer enormen Temperaturabsenkung eines echten Winterschläfers schaffen.

Die ersten Tiere, bei denen sich Nachwuchs einstellt und die nicht in Höhlen oder Bauen leben, sind die Stockenten. Der auch verwendete Name „Märzente“ verrät es schon, dass diese Flugwildart demnächst ihre Eier in ein Bodennest legt und zusehen muss, damit diese nicht auskühlen oder von Fressfeinden entdeckt werden.

Auch viele Feldhasen, übrigens die kleinsten Säugtiere, die das ganze Jahr über keine Baue haben, sind bereits Eltern! Denn die sogenannte Rammelzeit war bereits Ende Dezember/Anfang Jänner und die Häsin hat die ersten Junghasen bereits gesetzt oder ist kurz davor. Das Überleben ist für die März-Häschen nicht leicht, denn die nasskalte Witterung und einige Fressfeinde setzen ihnen in der noch deckungsarmen, aber intensiv genutzten Landschaft arg zu. Noch dazu kümmert sich die Mutterhäsin nicht sonderlich um sie. Auch, um keine Feinde anzulocken, kommt sie nur einmal am Tag zum fast geruchsfreien Nachwuchs, um ihn zu säugen. Eine Milch mit etwa 23 % Fettgehalt macht's möglich!



Appell

Jetzt, im angehenden Frühling, wenn auch Menschen wieder vermehrt in die Lebensräume der Wildtiere vordringen und sich an diesen erfreuen, ist es wichtig, dass die tierischen Bewohner trotzdem ihre Ruhe haben dürfen. Vor allem deshalb, da ab jetzt vermehrt Jungwild das Licht der Welt erblickt. Es ist also Tierschutz, wenn vermeintlich verlassene Junghasen NICHT AUFGENOMMEN werden! Sie sind meist nicht verlassen und die Häsin kommt täglich zu ihnen, um sie zu säugen. Auch Gelege sollen auf keinen Fall berührt werden. Die Mutterente beobachtet aus sicherer Entfernung genau die Störenfriede und traut sich nicht zum Nest, solange die Eindringlinge in der Nähe sind und so kühlen die Eier aus...

Viele Wildarten in den Niederungen haben dem Winter also bereits getrotzt und nutzen die frische Äsung, also Nahrung auf den Wiesen und Feldern.

Lassen wir ihnen die Zeit auch während des Tages, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserem Bundesland – die Tiere, aber auch wir Jägerinnen und Jäger danken es Ihnen!

Auf der Website www.fragen-zur-jagd.at eröffnet der OÖ Landesjagdverband interessante Einblicke in die Welt der Jägerinnen und Jäger sowie unserer heimischen Wälder und Wildtiere.



Jungtiere und Gelege (Nester mit Eiern) auf keinen Fall berühren. Es handelt sich um keine Findelkinder und die Eltern sind meist nicht weit von ihren Schützlingen entfernt.

Text und Foto: Mag. Christopher Böck,
Wildbiologe und GF des OÖ. Landesjagdverbandes

FUßBALLTRAINING WINDISCHGARSTEN

Spielerisches Kennenlernen des Fußballs
Vielseitiges Bewegen steht dabei im Vordergrund!

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Fußballschuhe sind zu Beginn keine Voraussetzung.

Wir der SV Modehaus Hofbaur Windischgarsten laden Euch ein es mal auszuprobieren.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Eure Trainer - Thomas Eules und Robert Seidlmann

Wann: Jeden Freitag von 16:00 Uhr – 17:30 Uhr
Beginn: Freitag 13.04.2018
Wo: Arena SV Modehaus Hofbaur Wdg
Alter: ca. 5 – 7 Jahre

Auskunft unter:
Tel. 0049 15 50 92 49
oder 0676 84 13 14 500

Ansprechperson für die Gemeinden
Vorderstoder und Hinterstoder:
Hubert Sulzbacher
Tel.: 0664 594 66 33



Unser Ziel ist es, den Spaß an der Bewegung zu fördern und das spielerische Kennenlernen des Fußballs.

MOBILES REISEBÜRO

MOBILES REISEBÜRO
Entspannt buchen. Entspannt verreisen.

Carmen Becker
Mobile Reiseberaterin / RUEFA

Ich nehme mir Zeit für Ihre Reisewünsche!
Auf Wunsch auch entspannt bei Ihnen oder bei mir zuhause.

Vergessen Sie Öffnungs- und Wartezeiten, Stress, Suche im „Internetdschungel“, langes Blättern in Katalogen und undurchschaubare Preislisten.

Gerne erstelle ich ein auf Ihre persönlichen Wünsche abgestimmtes Angebot:
Pauschalreisen, Kreuzfahrten, Städtetrips, Wellnessurlaub, Hotels, Flüge, Transfers, Firmen-/Vereinsausflüge, Ferienhäuser/-wohnungen, Mietwagen, Ausflugspakete, ...

☎ **0664/625 82 47**
✉ **carmen-elisabeth.becker@ruefa.at**

Besuch mich auf facebook!

ruefa
Wo Träume Urlaub werden.

CARMEN BECKER
Mobile Reiseberaterin
Pyhrn-Priel Region

Ihr Weg im Tourismus begann in einem der größten und bekanntesten Hotels in Österreich als Bereichsleiterin (Dillys Wellness-Familien und Golfhotel), führte dann weiter in die World of TUI, für die sie viele Jahre als Chefreiseleiterin in ganz Griechenland, sowie in Ägypten, der Karibik und auf den Malediven tätig war.



Alle diese Urlaubsziele kennt sie bis in die kleinsten Winkel und kann unsere Kunden somit nicht nur optimal beraten, sondern ihnen auch viele Insider-Tipps verraten. Nach langjährigem Leben und Arbeiten im Ausland, war sie in Reisebüros in Österreich beschäftigt. Nun steht sie unseren Kunden als mobile Reiseberaterin flexibel und kompetent in ihrer Nähe zur Verfügung.

Impressum:

**Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion, Druck Gemeinde Vorderstoder, 4574 Vorderstoder 66
Politischer Bezirk: Kirchdorf an der Krems.
Tel. Nr. +43(0)7564/8255, Fax Nr. +43(0)7564/8255-20
gemeinde@vorderstoder.oe.gv.at, www.vorderstoder.oe.gv.at**

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am Montag, 7. Mai 2018 12:00 Uhr